

IN FO

Athleten-Club 1982 e.V. Schweinfurt



Verein für Kraftsport und Fitness



Saar Tel 09721 / 802341
Mohr Tel 09721 / 27117

Eine gute Adresse für alle Kraftfahrzeugbesitzer!

Die Firma Peter Glückert in Schweinfurt, Friedhofstr. 9, hat sich als Mazda-Vertragshändler, Verkauf und Kundendienst, schon lange einen guten Namen geschaffen. Auch für Mercedesfahrer ist die Firma Peter Glückert schon lange kein Geheimtip mehr, sondern eine hervorragende Adresse, die einen großen Kundenstamm von Mercedesfahrern aufweisen kann.

Der Firmeninhaber Peter Glückert, der bei Daimler Benz sein Handwerk erlernte, hatte die nötigen Erkenntnisse in puncto Zuverlässigkeit und Sauberkeit, sowie der fachlichen Qualifikation von Daimler Benz übernommen und gekonnt in seinen Betrieb umgesetzt, was im zweifelsfrei hervorragend geglückt ist. Mit der MAZDA-Übernahme schaffte man sich ein zweites Bein, welches sich als guter Zug erwies. Unter den Kunden hat es sich schon lange herumgesprochen und auch in der Praxis gezeigt, daß dieses japanische Produkt ein ausgesprochen zuverlässig und hochmodernes Fahrzeugprogramm anbietet.



PETER GLÜCKERT

**MAZDA-
Vertragshändler
SCHWEINFURT**

**Telefon:
1 80 55 + 1 80 56**

In dem 15-Mann-Betrieb der Firma Glückert werden aber auch sämtliche andere Fahrzeugtypen instand gesetzt, denn hier möchte man kein Reparatur-Betrieb sein, der nur auf einen Fahrzeugtyp fixiert ist.

Daß man sich mit allen Problemen, rund um das Fahrzeug an die Firma Glückert wenden kann, beweist alleine das Angebot der Leistungen. KFZ-Wartung und Kundendienst, KFZ-Instandsetzung und Elektrik, Unfallinstandsetzung und Vorbereitung sämtlicher anfallender Lackierarbeiten, Abwicklung und Finanzierung der Unfallsachen, Gestellung eines Leihwagens, PKW-Neu- und Gebrauchtwagenverkauf, sowie die Vermittlung von PKW-Finanzierung oder Leasings, und das alles im eigenen Hause.

Da sich der Betrieb in den letzten Jahren ständig vergrößerte und der Platz in der Friedhofstraße 9 langsam zu klein wird, trägt man sich mit dem Gedanken eine passende Erweiterungsmöglichkeit zu finden.

Verkauf + Kundendienst: Friedhofstr. 9 · Telefon: 18055 und 18056



Liebe Vereinsmitglieder

Der AC82 Schweinfurt besteht in diesem Jahr nun 5 Jahre. Aus diesem Grunde möchte ich ein kurzes Resümee ziehen warum dieser Verein eigentlich gegründet wurde.

Vor Entstehen des Vereins trainierten die Gewichtheber im Sportclub 1900. Doch die Trainingsmöglichkeiten waren mehr als dürftig. Deshalb beschlossen einige Idealisten unter ihnen, einen eigenen Verein auf die Beine zu stellen. Und das ist ihnen wirklich gelungen.

Standen am Anfang wenig Mittel zur Verfügung, so ist innerhalb kurzer Zeit ein Verein entstanden, der nun ca. 300 Mitglieder zählt, die uns die Möglichkeit gaben neue Maschinen zu kaufen die den Verein attraktiver machten.

Doch dieser Zulauf ließ auch Probleme entstehen. So gab es Tage an denen die Fitnessgeräte dermaßen überlastet waren, daß die Vorstandschaft sich entschloß einen Aufnahmestop einzuführen.

Durch die Umbauarbeiten und Verschönerungen (z. B. Dusche) die in diesem Jahr durchgeführt wurden und noch werden, haben wir ca. 20 qm an Trainingsfläche hinzugewonnen und durch einen neuen Aufenthaltsraum (der in diesen Jahr noch fertiggestellt wird) noch mehr Anreiz geschaffen um sich bei uns wohl zu fühlen.

Das es aber überhaupt soweit gekommen ist verdanken wir den Helfer und Helferinnen, die uns bei diesen Arbeiten unterstützten und (hoffentlich) noch unterstützen werden.

Dank auch allen, die bei diversen Veranstaltungen uns unterstützten damit alles Reibungslos über die Bühne ging.

Zum Schluß noch einige Worte in eigener Sache.

Der AC 82 ist vorrangig ein Verein, um den Gewichtheber- und Kraftdreikämpfersport populärer zu machen.

Wir wollen kein billiges Fitnessstudio sein !

Deshalb meine Bitte: Falls der Aufnahmestop wieder aufgehoben wird, so sollten solche kommen die Spaß am Vereinsleben und an unseren Sport finden.

Mit sportlichen Grüßen

Volker Saar

Der Vorstand



Positive Bilanz und neue Schwerpunkte

Athletenclub 1982 nun unter neuer Leitung

In den Nebenräumen der Gaststätte „Stadt Kissingen“ fand die außerordentliche Mitgliederversammlung des AC 82 Schweinfurt e. V. mit Neuwahlen statt. Bei der Tagesordnung „Entlastung des Vorstandes“ kam es zu einigen hitzigen Diskussionen, bei denen sich vor allem ehemals aktive Gründungsmitglieder einschalteten.

Mit einer überragenden Mehrheit wurden die ehemaligen Vorstände Bruno Volk, Peter Münzberger, Andrea Roth entlastet, zu deren Amtszeit der Verein einen beachtlichen Aufschwung erlebte. Die Gewichtheber brachten neue Vereinsbestellungen und konnten sich in der Landesliga behaupten, die FitneBabteilung wuchs auf über 350 Mitglieder an, so daß erstmals ein Mitgliederstop ausgesprochen werden mußte, der nach dem Ausbau der Räume wieder aufgehoben werden kann.

Als neue Funktionäre wurden gewählt: Erster Vorsitzender Volker Saar, zweiter Vorsitzender Hermann Meyer, dritter Vorsitzender Roland Strachota, Referent Gewichtheben Johannes Mahr, Protokollführer Uwe Göpfert, Schriftführer Andrea Hocheadl, Gerätewart Wolfgang Baling, Vergnügungsausschuß Pia und Gerd Pöhlitz sowie Peter Moritz, Pressewart Roland Luff, Revisoren Elke Moritz und Bruno Volk.

Als primäre Aufgaben sieht es der neue Vorstand an, die Vereinsräume zu renovieren und das Gewichtheben in Schweinfurt stärker hervorzuheben, wobei ihm mit Beifall die Unterstützung der Mitglieder zugesichert wurde.

R. L.

DIE VORSTANDSCHAFT



von links:

Uwe Göpfert

Protokollführer

Johannes Mahr

Referent Gewichtheben

Roland Strachota

3.Vorsitzender Finanzen

Volker Saar

1.Vorsitzender Verwaltung

Hermann Meyer

2.Vorsitzender Sport



Stehend:

Gerhard Schneider (Betreuer), Heinz Schneider,
Peter Münzberg, Volker Saar, Roland Luff

Knieend:

Erich Wenzel, Eddi Wunderlich, Hermann Meyer

4 neue Mannschaftsrekorde

Reißen Rel Pkt.

1985 123,0

1986 124,0

1986 126,5

1986 128,0

Stoßen Rel Pkt.

1985 366,5

Zweikampf Rel. Pkt.

1985 388,5

1986 391,0

DIE NEUAUFGESTELLTE BEZIRKSLIGA FÜR 1987



hintere Reihe von links:
Betreuer Gerhart Schneider, Wolfgang Balling,
Roth Norbert, Halpap Stefan, Matthias Hammer
vorne:
Johannes Mahr, Erich Wenzel, Oliver Saar,
Mario Kraus



Gerhard Schneider
angehender
Bankdrücker
Kö. Gew: 75,0 Kg
Bestl.: 105,0 Kg

AC-Gewichtheber testen ihre Form

Schweinfurt (rl.) – Ein Gewichtheber-Turnier findet zum Saisonauftakt am Samstag beim Athleten-Club 82 (Robert-Koch-Straße) statt. Für die Aktiven soll es ein Leistungstest für die am 15. Februar beginnende Landesliga-Saison sein. Es bleibt abzuwarten, ob der von Bushido herübergewechselte Heinz Schneider den letzten Jahr in seine Heimat zurückgekehrten Pete Fallows ersetzen kann. Für die inzwischen beachtliche Zahl von Nachwuchshebern ist das Turnier eine gute Gelegenheit, Wettkampferfahrung zu sammeln. Gestartet wird in zwei Gruppen: ab 15 Uhr die Nachwuchsheber, etwa ab 16 Uhr die Wettkampfeheber. Der AC 82 hat in seiner vierjährigen Geschichte einen beachtlichen Aufschwung erlebt. Die Mitgliederzahl wuchs inzwischen auf über 250 an.

Heber Münzberg bereits in Form

Schweinfurt (rl.) – Ein großer Erfolg war das gut besuchte Auftakt-Turnier der AC-Gewichtheber. Um eine Rekordjagd 14 Tage vor Beginn der Landesliga zu vermeiden, mußte bei den Aktiven jeder Versuch zweimal wiederholt werden, bevor er gewertet wurde. Trotzdem erreichte Münzberg im Reißen 100 kg und im Stoßen ebenso wie Schneider 115 kg. Relativ kam er damit auf noch beachtliche 76 Punkte. Der Wettkampf der Nachwuchsheber war von großer Nervosität begleitet, hier setzte sich Mahr mit 18 Reipkt. vor Wenzel (15) durch. Mahr und Wenzel werden in den Ligakämpfen als Ersatzmänner fungieren.

	Körp. Gewicht	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Relativ
<u>Kategorie I *</u>					
Münzberg	71,9	100,0	115,0	215,0	76,0
Schneider	74,5	90,0	115,0	205,0	60,0
Meyer	72,0	77,5	100,0	177,5	38,5
Luff	73,8	80,0	95,0	175,0	32,0
<u>Kategorie II</u>					
Mahr	67,5	65,0	80,0	145,0	18,0
Wenzel	68,8	60,0	80,0	140,0	15,0
Saar. O.	59,0	47,5	60,0	107,5	12,0
Goldberger	89,3	70,0	95,0	165,0	5,7
Balling	88,0	65,0	90,0	155,0	12,0
Roth	92,4	60,0	80,0	140,0	0,0

*Kategorie I = Jeder Versuch mußte zweimal ohne Unterbrechung wiederholt werden.

AC-Gewichtheber

ersatzgeschwächt

Gewichtheben, Landesliga Nord: Schlecht steht es um die Schweinfurter Gewichtheber, die am Samstag beim favorisierten TB Roding 03 III antreten müssen. Gleich beim ersten Auswärtskampf ist Heinz Schneider verhindert, so daß der AC 82 mit Ersatz antreten muß und somit eine Relativpunktzahl von 300 kaum erreicht werden kann. Abzuwarten bleibt, ob man sein gestecktes Ziel, den zweiten Platz in der Landesliga, erreichen kann. Für den AC treten an die Hantel: Peter Münzberg, Volker Saar, Hermann Meyer, Roland Luff, Edi Wunderlich, Ersatz: Erich Wenzel.

Heber Münzberg holte in Roding

meisten Punkte

Zum Auftakt der Landesliga-Runde mußten die Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt beim Titel-Favoriten TB Roding III eine Niederlage hinnehmen. Trotzdem erreichten die in Bestbesetzung angetretenen Schweinfurter mit 355,5 Relativpunkten ihr gestecktes Ziel, zumal Sieger Roding mit der Mannschaftsbestleistung von 422,2 Relativpunkten außerhalb der AC-Möglichkeiten lag. Der Schweinfurter Roland Luff überzeugte mit drei Bestleistungen: 87,5 kg im Reißen, 107,5 kg im Stoßen und 190 kg im Zweikampf. Peter Münzberg war mit 86,5 Relativpunkten bester Heber dieser Landesliga-Veranstaltung, während Wunderlich und Saar mit enttäuschenden Leistungen unter ihrer Leistungsnorm blieben. Roding stellte sich den Unterfranken am Samstag als Hochburg im Gewichtheben dar. Im Anschluß folgte der Bayernligakampf zwischen Roding II und Regensburg. In der Abendveranstaltung ging vor Vollbesetzter Halle die Rodinger-Bundesliga-Mannschaft gegen Altrip an die Hantel.

<u>Roding III</u>	Kö. Gew.	Reißen		Stoßen		Gesamt	
	Kg.	Kg.	Pkt.	Kg.	Pkt.	Rel. Pkt.	
Günther	58,5	77,5	29,5	97,5	49,5	79,0	
Gießmann	59,7	77,5	27,5	97,5	47,5	75,0	
Engl	71,0	95,0	27,0	115,0	47,0	74,0	
Schwarzfischer	79,8	90,0	10,2	127,5	47,5	57,9	
Held	83,4	102,5	19,1	130,0	46,6	65,7	
Feldbauer	89,7	110,0	20,3	140,0	50,3	70,6	
				<u>133,6</u>	<u>288,6</u>	<u>422,6</u>	
 <u>AC-82</u>							
Münzberg	70,9	102,5	34,5	120,0	52,0	86,5	
Meyer	71,0	82,5	14,5	107,5	39,5	54,0	
Wunderlich	72,8	77,5	7,0	110,0	39,5	46,5	
Luff	73,4	87,5*	16,0	107,5*	36,0	52,0	
Schneider	73,6	92,5	21,0	120,0	48,5	69,5	
Saar	75,0	85,0	11,0	110,0	36,0	47,0	
				<u>104,0</u>	<u>251,5</u>	<u>355,5</u>	

* = Neue Bestleistung

Gewichtheber brauchen

Sieg

Schweinfurt(rol.)- Zum zweiten Auswärtskampf in der Landesliga Nord müssen die Gewichtheber des Athleten-Clubs 82 Schweinfurt am Samstag beim SV Coburg-Ketschendorf antreten. Die junge, schlagkräftig Mannschaft des alten Widersachers Coburg erreichte in dieser Saison eine Höchstleistung von 374,8 Relativpunkten, die noch steigerungsfähig ist. Dagegen werden die AC-Heber ihre Punktzahl von 388,0 nur noch wenig in die Höhe schrauben können. Die Schweinfurter treten in der Bestbesetzung Münzberg, Schneider, Saar, Meyer, Wunderlich uns Luff an und wollen nach zwei Niederlagen die ersten Punkte mitbringen. Vor der Begegnung bestreiten Coburger und Schweinfurter Nachwuchs-Heber einen Kampf.

<u>AC 82</u>	Kö. Gew. Kg.	Reißen		Stoßen		Gesamt Rel Pkt.
		Kg.	Pkt.	Kg.	Pkt.	
Meyer	70,0	85,0	18,5	107,5	41,0	59,5
Wunderlich	71,5	80,0	10,5	110,0	40,5	51,0
Münzberg	71,5	107,5	38,0	122,5	53,0	91,0
Luff	73,0	90,0	19,5	110,0*	39,5	59,0
Schneider	73,0	97,5	27,0	120,0	45,5	76,5
Saar	76,1	90,0	14,5	115,0	39,5	53,0
				<u>128,0*</u>	<u>263,0</u>	<u>391,0</u>

<u>coburg</u>						
Rothang N.	52,3	72,5	35,0	85,0	48,0	83,5
Rothang R.	60,3	80,0	28,0	100,0	48,0	76,0
Meryem	61,6	65,0	11,0	85,0	31,0	42,0
Voß	72,0	95,0	25,5	117,5	48,0	73,5
Rothang O.	78,0	100,0	22,0	110,0	32,0	54,0
Völker	79,0	105,0	27,0	125,0	47,0	74,0

* = Neue Bestleistung

4030

Heimpremiere der

AC-Heber

Gewichtheben, Landesliga Nord: Spannung verspricht der erste Heimkampf der Schweinfurter Gewichtheber des Athleten-Club 82 e. V. am Samstag im alten Krankenhaus, Robert-Koch-Straße. Der Ausgang des Kampfes ist völlig offen. Als Gegner wird der Tabellenzweite der Landesliga, TSV Altenberg, mit einer diesjährigen Mannschaftsbestleistung von 378,0 Rel. Pkt. erwartet. Der AC, der im letzten Kampf 355,5 Pkt erreichte, kann mit seiner Bestbesetzung (Münzberg, Schneider, Saar, Meyer, Luff und Wunderlich) jedoch höhere Ergebnisse erzielen. Ab 17 Uhr findet ein Vorkampf der Nachwuchsheber statt, die Landesliga-Begegnung wird um 19 Uhr gestartet.

Bestmarke reichte Hebern nicht

zum Sieg

Zunächst verlief alles nach Plan beim ersten Heimkampf der Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt in der brechend gefüllten Halle gegen den TSV Altenberg. Trotz Vereinsrekord im Reißen (126,5 Pkt.) und einer Führung von 2,8 Punkten mußten die Gastgeber dann doch noch eine Niederlage einstecken.

Erneut steigern konnte Roland Luff seine persönlichen Bestleistungen im Reißen auf 92,5 kg und im Zweikampf auf 197,5 kg. Die kämpferisch beste Leistung brachte Hermann Meyer, der seine im Jahr 1976 aufgestellte Rekordmarke von 59 Relativpunkten sogar noch um 0,5 Pkt. überbot. Sorgenkind war wieder Voker Saar, der sein Anfangsgewicht im Reißen erst im dritten Anlauf fixieren konnte. Die schwerste Last brachte Gerlach (TSV) mit 130 kg zur Hochstrecke. Relativ bester Heber wurde mit Abstand Peter Münzberg (88,5 Pkt.) vor Kornprobst (TSV 74,5) und Schneider (72,0). Im Vorkampf der Nachwuchsheber siegte Wenzel (19 Pkt.) knapp vor Mahr (18). Im Zweikampf zwischen Schlenz und Roth konnte sich Schlenz durchsetzen. Der Wettkampf wurde von Bernd Ludwig bravourös geleitet.

<u>AC 82</u>	Kö. Gew.	Reißen	Stoßen		Gesamt
	Kg.	Kg.	Pkt.	Kg. Pkt.	Rel. Pkt.
Meyer	70,0	85,0	18,5	107,5 41,0	59,5
Wunderlich	72,6	80,0	9,5	112,5 42,0	51,5
Wünzberg	71,0	107,5	38,0	120,0 50,5	88,5
Schneider	73,5	95,0	23,5	120,0 48,5	72,0
Luff	73,9	92,5*	21,0*	105,0 33,5	54,5
Saar	75,4	90,0	16,0	120,0 46,0	62,0
			<u>126,5*</u>	<u>261,5</u>	<u>388,0</u>
<u>Altenberg</u>					
Keß	62,0	80,0	26,0	102,5 48,5	74,5
Kornprobst	59,6	72,5	22,5	95,0 45,0	67,5
Keß	64,9	77,5	18,5	97,5 38,5	57,0
Kolrep	71,8	90,0	20,5	120,0 50,5	71,0
Alt	72,4	90,0	19,5	122,5 52,0	71,5
Gerlach	85,8	102,5	16,7	130,0 44,2	60,9
			<u>123,7</u>	<u>278,7</u>	<u>402,4</u>

* = Neue Bestleistung

Endlich erster Sieg für

Schweinfurter AC-Heber

Erstmals wurden die Gewichtheber des Athleten-Club 82 Schweinfurt ihrer Favoritenrolle gerecht und sammelten die ersten Pluspunkte in dieser Runde. Obwohl die Kitzinger ihre zweite Mannschaft aus Hebern der ersten Garnitur verstärkten, hatten sie gegen die tadellos kämpfenden Schweinfurter keine Chance.

Die angestrebten 400 Relativpunkte wären auch möglich gewesen, wenn Peter Münzberg, der mit 81 Relativpunkten wieder bester Heber der Veranstaltung war, seine gewohnten Leistungen gebracht hätte. Erwähnenswert Hermann Meyer, der von seinem Sicherheitsdenken Abstand gewonnen hat und eine neue Bestleistung von 62 Relativpunkten aufstellte. Seine Möglichkeiten endlich wieder einmal gerecht wurde Volker Saar, der diesmal nur einen Fehlversuch aufwies. Ansonsten war die Partie mit nur 10:10 Fehlversuchen sehr ausgewogen. Die schwersten Lasten wurden diesmal von Hermann Siegfried (KSV) zur Hochstrecke gebracht. Mit 115 kg im Reißen, 140 kg im Stoßen und 255 kg im Zweikampf erreichte er aber aufgrund seines hohen Körpergewichtes nur 54 Relativpunkte.

<u>AC 82</u>	Kö Gew.	Reißen		Stoßen		Gesamt
	Kg.	Kg.	Pkt.	Kg.	Pkt.	Rel. Pkt.
Meyer	70,0	85,0	18,5*	110,0	43,5*	62,0*
Münzberg	71,2	102,5	33,0	117,5	48,0	81,0
Wunderlich	73,1	80,0	8,5	112,5	41,0	49,5
Schneider	73,0	95,0	24,5	120,0	49,5	74,0
Luff	73,4	92,5*	21,0*	107,5	36,0	57,0
Saar	76,0	92,5	18,5	115,0	41,0	59,5
		<u>124,0</u>		<u>259,0</u>		<u>383,0</u>
<u>Kitzingen II</u>						
Vasicok R.	54,8	67,5	27,5	82,5	42,5	70,0
Graber	66,8	85,0	23,0	102,5	40,5	63,5
Schwenkert	72,8	90,0	19,5	122,5	42,0	61,5
Gernert	77,3	85,0	8,0	110,0	33,0	41,0
Weiler W.	78,6	90,0	12,0	117,5	39,5	51,5
Hermann	102,8	115,0	14,5	140,0	39,5	54,0
		<u>104,5</u>		<u>237,5</u>		<u>341,5</u>

AC-Gewichtheber boten
mittelmäßige Vorstellung

Wahrscheinlich fehlt doch der Ansporn zu hohen Leistungen bei einem Gegner, der bereits abgestiegen ist. Ihren Leistungen gerecht wurden nur Hermann Meyer und Heinz Schneider, der mit 120 kg im Stoßen die schwerste Last zur Hochstrecke brachte. Schneider konnte damit die Lücke, die durch die Heimreise des Kanadiers Pete Fallows entstand, vollwertig schließen. Peter Münzberg, mit 217,5 kg im Zweikampf und 84,5 Relativpunkten, erneut bester Heber der Veranstaltung, blieb allerdings beim letzten Vergleich der Saison hinter den Erwartungen zurück.

Insgesamt stieg das Leistungsniveau der Landesliga Nord enorm an, belegte man im letzten Jahr mit einer Gesamtleistung von 1766,5 Relativpunkten den dritten Platz, so muß sich der AC 82 in diesem Jahr trotz einer Steigerung von 119 Punkten auf 1885,5 Punkte mit dem vierten Platz zufrieden geben.

<u>AC 82</u>	Kö. Gew.	Reißen		Stoßen		Gesamt	
	Kg	Kg	Pkt.	Kg.	Pkt.	Rel.	Pkt.
Münzberg	70,0	100,0	33,5	117,5	51,0	84,5	
Meyer	70,5	85,0	17,0	107,5	39,5	56,5	
Wunderlich	72,0	80,0	10,5	112,5	43,0	53,5	
Schneider	73,6	90,0	23,5	120,0	48,5	72,0	
Luff	74,0	82,5	11,0	105,0	33,5	44,5	
Saar	75,6	92,5	18,5	117,5	38,5	57,0	
				<u>114,0</u>	<u>354,0</u>	<u>368,0</u>	

<u>Weiden</u>	Kö. Gew.	Reißen		Stoßen		Gesamt	
	Kg	Kg.	Pkt.	Kg.	Pkt.	Rel.	Pkt.
Schemmel J.	59,2	60,0	10,0	82,5	32,5	42,5	
Schemmel L.	65,8	65,0	4,5	90,0	29,5	34,0	
Krüger	68,4	70,0	5,0	87,5	22,5	27,5	
Heyn	71,0	82,5	14,5	110,0	42,0	56,5	
Deichel	73,0	92,5	22,0	117,5	47,0	69,0	
Schneider	82,3	80,0	0,0	110,0	27,0	27,0	
				<u>56,0</u>	<u>201,2</u>	<u>257,2</u>	

LANDESLIGA NORD

AC Schweinfurt	TB Roding III	355,2	:	422,2
AC Schweinfurt	KSV Kitzingen II	383,0	:	341,5
AC Schweinfurt	TSV Altenberg	388,0	:	402,4
AC Schweinfurt	SV Coburg	403,0	:	391,0*
AC Schweinfurt	AC Weiden	368,0	:	257,5

* = Neuer Mannschaftsrekord

Die restlichen Ergebnisse:

Coburg	Kitzingen II	374,8	:	346,5
Weiden	Roding III	303,0	:	412,3
Kitzingen II	Roding III			
Weiden	Altenberg	301,0	:	383,5
Kitzingen II	Weiden	291,3	:	271,5
Altenberg	Coburg	378,0	:	374,5
Roding III	Coburg	428,3	:	330,0
Altenberg	Kitzingen II	409,5	:	270,5
Coburg	Weiden	387,9	:	239,8
Roding III	Altenberg	420,7	:	423,2

Tabelle Endstand

TSV Altenberg	10	:	0	1995,7
TB Roding III	8	:	2	2122,3
SV Coburg /Ketschendorf	6	:	4	1870,2
AC Schweinfurt	4	:	6	1885,5
KSV Kitzingen II	2	:	8	1552,9
AC Weiden	0	:	10	1362,2

Vorkämpfe

	Kö. Gew. Kg.	Reißen		Stoßen		Gesamt
		Kg.	Pkt.	Kg.	Pkt.	Pkt.
<u>Heimkampf</u>						
Saar, O.	60,0	50,0*	0,0	60,0*	10,0	10,0*
Mahr	66,5	60,0	0,0	80,0*	18,0	18,0
Wenzel	67,7	60,0	0,0	82,5	19,0	19,0
Balling	86,0	65,0	0,0	92,5*	6,5	6,5
Goldberger	89,5	65,0	0,0	95,0	5,5	5,5
Roth	90,9	60,0	0,0	87,5	0,0	0,0
Schlenz	92,4	65,0	0,0	87,5	0,0	0,0

In Coburg

Saar O.	59,7	50,0	0,0	65,0*	15,0	15,0*
Wenzel	67,0	65,0*	3,0	80,0	18,0	21,0
Mahr	68,0	62,5	0,0	80,0	16,5	16,5
Roth	90,0	70,0*	0,0	90,0	0,0	0,0
Goldberger	90,0	70,0	0,0	92,5	2,5	2,5

Heimkampf

Knapp	52,3	30,0	0,0	40,0*	3,0	3,0*
Saar O.	60,0	55,0*	5,0	60,0	10,0	15,0
Wenzel	67,0	65,0	3,0	82,5*	20,5	24,5*
Mahr	68,8	65,0	0,0	85,0*	20,0	20,0*
Roth	87,0	65,0	0,0	85,0	0,0	0,0
Balling	87,1	65,0	0,0	87,5	0,4	0,4

* = Neue Bestleistung

PETER MÜNZBERG



Jahrgang: 1955
Wettkämpfe: 72
Einsätze: 1986 Landesliga 5
 Sonstige Veranst. 4
Gewichtsklasse: Mittelgewicht
Körpergewicht: 70,9 - 71,2 Kg
Erfolge: Bester Vereinsheber nach
 Rel. Wertung

Persönliche Bestleistung	Klasse - 67,5		Klasse -75,0		Wertung relativ		
	Reißen	1982	95,0*	85	107,5*	85	39,5*
Stoßen		81	110,0*	85	125,0*	85	55,5*
Zweikampf		81	197,5*	85	230,0*	85	94,0*

* = Vereinsrekorde

HEINZ SCHNEIDER



Jahrgang: 1946
 Wettkämpfe: 117
 Einsätze: 1986 Landesliga 5
 Freundsch. Kämpfe, Turn. 7
 Gewichtsklasse: Mittelgewicht
 Körpergewicht: 1986 73,0 - 74,6 Kg
 Erfolge: Bay. Senioren Meister
 Bezirks Meister
 3. Norbay. Meister
 1. Sieger A. Werner Turnier

Persönliche	Klasse	Rel. Wertung
	-75,0 Kg	Punkte
Reißen	1979 100,0	1982 30,5
Stoßen	1979 122,5	1979 53,5
Zweikampf	1982 222,5	1982 84,0

VOLKER SAAR



Jahrgang: 1959
 Wettkämpfe: 56
 Einsätze 1986: Landesliga 5
 sonstige Veranst. 4
 Gewichtsklasse: Mittelschergew. / Leichtschergew.
 Körpergewicht: 1986 75,0 - 78,5 Kg
 Erfolge: Sieger A. Werner Turnier
 Bestleistung: Reißen, Stoßen
 Zweikampf

Persönl. Bestl.	Klasse	Klasse	Klasse	Relativ Wertung
	-67,5	-75,0	-82,5	
Reißen	81 70,0	84 95,0	86 97,5	86 22,5
Stoßen	81 82,5	84 120,0	86 122,5	84 42,5
Zweik.	81 152,5	84 210,0	86 217,5	84 65,0

EDI WUNDERLICH



Jahrgang: 1962
 Wettkämpfe: 79
 Einsätze: 1986 Landesliga 5
 Sonstige Veranst. 3
 1 mal Kampfrichter
 Gewichtsklasse: Mittelgew.
 Körpergewicht: 69,5 - 73,1 Kg
 Erfolge: 112,5 im Stoßen

Persönliche Bestleistung	Klasse	Klasse	Klasse	Relativ Wertung
	-60,0 Kg	-67,5 Kg	- 75,0 Kg	
Reißen	79 65,0	84 80,0	85 85,0	82 23,5
Stoßen	78 87,5	84 105,0	85 115,0	85 50,0
Zweikampf	79 152,5	84 185,0	85 200,0	82 72,0

HERMANN MEYER



Jahrgang: 1940
Wettkämpfe: 199
Einsätze: 1986 Landesliga 5
 Sonst. Veransth. 7
Gewichtsklasse: Mittelgewicht
Körpergewicht: 1986 70,0 - 72,5 Kg
Erfolge: Bestleistungen: Relativ Wertung
 Reißen, Stoßen, Zweikampf
 Bezirksmeister AK

Persönliche Bestleistung	Klasse		Klasse		Relativ Wertung	
	-	67,5 Kg	-	75,0 Kg		
Reißen	62	77,5	86	87,5	86	19,5
Stoßen	62	102,5	86	112,0	86	44,5
Zweikampf	62	180,0	86	200,0	86	64,0

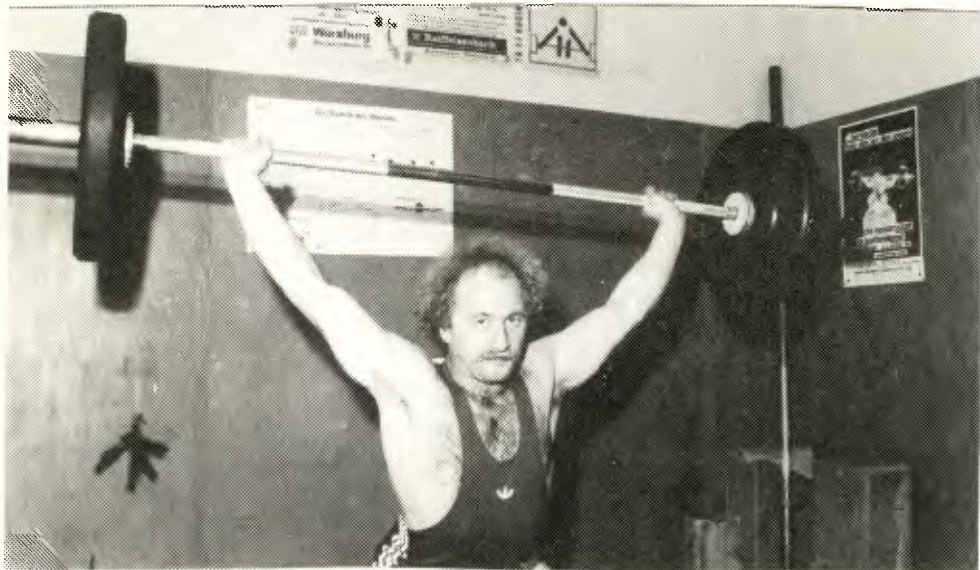
MAHR JOHANNES



Jahrgang: 1964 Trainingsbeginn: 10/85
Wettkämpfe: 5
Einsätze: 1986 5 Turniere, Freundschaftsk.
Gewichtsklasse: 1986 Leichtgewicht / Mittelgew.
Körpergewicht: 67,4 - 71,5 Kg
Erfolge: Sieger Konditions-Turnier
Bestleistungen: Reißen, Stoßen
Zweikampf, Rel. Wert.

Bestleistungen: Reißen 70,0
 Stoßen 87,5
 Zweik. 155,0
 Rel. Wert. 28,0
 Bankdr. 75,0

ERICH WENZEL



Jahrgang: 1949 Trainingsbeginn: 9/85

Wettkämpfe: 7

Einsätze: 1986 Turniere sonst. Veransth. 7

Gewichtsklasse: 1986 Leichtgew. / Mittelgew.

Körpergew: 66,5 - 67,5 Kg.

Erfolge: Bestleistungen: Reißen, Stoßen
Zweikampf, Rel. Wertung.

Persönliche Bestleistung	Klasse		Klasse		Rel.	
		-67,5		-75,0		Wertung
Reißen	1986	65,0	1986	65,0	86	3,0
Stoßen	1986	85,0	1986	85,0	86	21,5
Zweikampf	1986	150,0	1986	150,0	86	23,0

BALLING WOLFGANG



Jahrgang: 1956 Trainingsbeginn: 10/85

Wettkämpfe: 3

Einsätze: 1986 Leistungsabnahmen 3

Körpergewicht: 1986 86,5 - 87,5 Kg

Sartrecht: ab 1987

Bestleistungen: Reißen 67,5 Kg
 Stoßen 92,5 Kg
 Zweik. 155,0 Kg
 rel. Wert. 6,5 Kg

OLIVER SAAR



Jahrgang: 1970 Trainingsbeginn: 10/85

Wettkämpfe: 6

Einsätze: 1986 6 Vorkämpfe, Turniere

Gewichtsklasse: Bantam / Leichtgewicht

Körpergewicht: 60,0 - 66,2 Kg.

Erfolge: Bester Jugendheber des AC 82
Bestleistungen: Reißen, Stoßen
Zweikampf, rel. Wertung

Persönliche

Bestleistung: Steigerung 86

Reißen 60,0 10,0 Kg

Stoßen 72,5 12,5 Kg

Zweikampf 132,5 22,5 Kg

rel. Wert. 17,5 17,5 Pkt.

ROTH NORBERT



Jahrgang: 1959 Trainingsbeginn: 8/85

Wettkämpfe: 6

Einsätze: 1986 6 Turniere, Vorkampfe

Gewichtsklasse: Mittelschwergew. / Schwergew.

Körpergewicht: 87,0 - 93,6 Kg

Erfolge: Bestleistungen: Reißen, Stoßen
Zweikampf

Bestleistungen: Erzielte Steigerung

Reißen 70,0 Kg 10,0 Kg

Stoßen 90,0 Kg 5,0 Kg

Zweik. 160,0 Kg 12,0 Kg

"DIE NEUEN" STARTRECHT AB 1987



Halfpap Stefan:
Körpergewicht: 82,5 Kg
Trainingsbeginn: 9/86

Jahrgang: 1966
Bestleist. Reißen 50,0 Kg
Stoßen 80,0 Kg



Hammer Mathias
Körpergew: 85,0 Kg
Trainingsbeginn: 9/86

Jahrgang: 1969
Bestleist. Reißen 45,0 Kg
Stoßen 80,0 Kg

"HEBER - ANWÄRTER"



Schlenz Ralf
Körpergew: 89 - 92 Kg

Jahrgang: 1966
Bestleist:
Reißen 65,0 Kg
Stoßen 90,0 Kg
Bankdr. 105,0 Kg



Kraus Mario
Körpergew:
Trainingsbeginn 10/86

Jahrgang 71
ohne Leistungsabnahme



Die Sieger

1986

Gewichtheben

Heinz Schneider	Bay. Senioren Meister	AK I
Heinz Schneider	3. Norbay. Meister	Aktiv
Hermann Meyer	3. Bay. Senioren Meister	AK II
Heinz Schneider	Bezirks- Meister	Aktiv
Hermann Meyer	Bezirks- Meister	AK III
Volker Saar	Sieger A. Werner Turnier	Aktiv
Erich Wenzel	Sieger A. Werner Turnier	Turnier Senioren
Peter Münzberg	Sieger AC Saison	Turnier
Johannes Mahr	Sieger AC Konditions-	Turnier

Kraftdreikampf

Sabine Meyer	Nordbay. Meisterin	Junioren.
Sabine Meyer	Vereins- Meisterin	Bankdrücken
Jaro Neubauer	Vereins- Meister	Bankdrücken

BESTENLISTE 86

Zweikampf nach Gewichtsklassen

	Kö. Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Altersgr.
- 52,0 Kg					
Kanpp	52,0	30,0*	40,0*	70,0*	Jug. B.
- 60,0 Kg					
Saar, O.	59,7	55,0*	65,0*	115,0*	Jug. B.
-67,5 Kg					
Wenzel	66,5	60,0*	85,0*	145,0*	AK I
Mahr	67,5	60,0	80,0*	140,0*	Jun. A
Saar, O.	64,0	60,0*	72,5*	132,5*	Jug. B
-75,0 Kg					
Münzberg	71,50	107,5+	122,5+	230,0	Aktiv
Schneider	73,6	97,5	122,5+	220,0	AK I
Meyer	71,0	87,5*	112,5*	200,0	AK III
Luff	73,0	90,0	110,0*	200,0*	Aktiv
Saar, V.	75,0	85,0	110,0	195,0	Aktiv
Wunderlich	72,0	80,0	112,5	192,5	Aktiv
Mahr	68,4	67,5*	87,5*	155,0*	Jun. A
Wenzel	67,6	65,0*	85,0*	150,0*	AK I
- 82,5 Kg					
Saar, V.	77,9	97,5*	120,0*	217,5*	Aktiv
- 90,0 Kg					
Goldberger	89,5	65,0	95,0+	160,0	Aktiv
Roth	90,0	70,0*	90,0*	160,0*	Aktiv
Balling	86,5	65,0*	92,5*	157,5*	Aktiv

* = neue Bestleistung

+ = Einstellung der persönlichen Bestleistung

ZWEIKAMPF
NACH RELATIV- WERTUNG

Relativ Punkte	Name	Kö. Gew.	Zweik.	Jahrgang
91,0	Münzberg	71,5	230,0+	1955
77,0	Schneider	73,6	220,0	1946
64,0*	Meyer	71,0	200,0*	1940
63,5	Saar, V.	77,9	217,5*	1959
59,0*	Luff	73,0	200,0*	1959
51,5	Wunderlich	72,6	192,5	1962
25,0*	Mahr	68,4	155,0*	1964
23,0*	Wenzel	67,6	150,0*	1949
17,5*	Saar, O.	64,0	115,0*	1970
6,0*	Balling	86,5	157,5*	1956
5,5	Goldberger	89,5	160,0	1959
3,0*	Knapp	52,3	70,0*	1971
0,0	Roth	90,0	160,0*	1959

* = neue Bestleistung

+ = Einstellung der persönlichen Bestleistung

STOSSEN

NACH RELATIV- WERTUNG

Relativ Punkte	Name	Kö. Gew.	Stoßen	Altersgr.
53,0	Münzberg	71,5	122,5+	Aktiv
51,0	Schneider	73,8	122,5+	AK I
44,5*	Saar	77,9	122,5*	Aktiv
44,5*	Meyer	71,0	112,5*	AK III
43,0	Wunderlich	72,0	112,5	Aktiv
39,5*	Luff	73,0	110,0*	Aktiv
23,0*	Wenzel	66,3	85,0*	AK I
22,5	Mahr	68,4	87,5*	Jun. A
15,0*	Saar,0.	64,0	72,5*	Jug. B
6,0*	Balling	86,5	92,5*	Aktiv
5,5	Goldberger	89,5	95,0+	Aktiv
3,0*	Knapp	52,3	40,0*	Jug. B

Altersgruppen

Jugend B	bis 16 Jahre
Junior A	bis 23 Jahre
Aktiv	bis 35 Jahre
AK I	35 - 40 Jahre
AK III	45 - 50 Jahre

* = neue Bestleistung

+ = Einstellung der persönlichen Bestleistung

REISSEN

NACH RELATIV- WERTUNG

Relativ Punkte	Name	Kö. Gew.	Reißen	Altersgr.
38,5	Münzberg	71,5	107,5+	Aktiv
27,0	Schneider	73,0	97,5	AK I
21,5*	Meyer	71,0	85,5*	AK III
21,0*	Luff	73,5	92,5*	Aktiv
20,5*	Saar, V.	77,9	97,5*	Aktiv
10,5	Wunderlich	71,5	80,0	Aktiv
4,0*	Saar, O.	62,8	60,0*	Jug. B.
3,5*	Mahr	70,0	70,0*	Jun. A
3,0*	Wenzel	67,0	65,0*	AK I
0,0	Knapp	52,3	30,0*	Jug. B
0,0	Roth	90,0	70,0*	Aktiv
0,0	Balling	86,5	65,0*	Aktiv
0,0	Goldberger	89,5	65,0	Aktiv

* = neue Bestleistung

+ = Einstellung der persönlichen Bestleistung

Die Gewichte haben sich verlagert

Unterfrankens Gewichtheber treten auf der Stelle – Bestenliste 1986

Würzburg (M.H.) – Gewichtheben hat deutlich an Boden gegenüber dem Kraftdreikampf und dem Bankdrücken verloren. Sie ist in Unterfranken von ihren „Brüdern“ überspurtet worden. Die Wettkampfbilanz zeigt weniger Qualität und Quantität als in vergangenen Jahren, so blieb man bei 41 Aktiven „hängen“, was Minusrekord nach dem Krieg sein dürfte. Ein bundesdeutscher Seniorentitel durch den Schweinfurter Karlheinz Rüd, der für die SG Randersacker an die Hanteln geht, ist für den erfolgsverwöhnten Bezirk wenig.

Zwei Bronzemedailen bei denselben Titeltämpfen durch Werner Deppner (ASV 81 Würzburg) und Sigfried Herrmann (KSV Kitzingen) wiegen die Erfolge etwas auf. Bayerntitel holten: Schneider (AC 82 Schweinfurt), Deppner W., Amend, Erb und Herrmann (alle KSV Kitzingen). Die Misere liegt in der Jugendarbeit, denn nur sieben trauten sich zu, einen Wettkampf zu bestreiten.

Ein einziger Unterfrankenrekord wurde verbessert: Ralph Vasicek (KSV Kitzingen) heißt der neue Rekordhalter im Bantamgewicht bis 56,0 kg im olympischen Zweikampf mit 152,5 kg. Die größten Lasten bewegten die Senioren Herrmann mit 275,0 kg und der Bezirksvorsitzende Wöhrle mit 265,0 kg. Dazwischen liegt der Juniorenheber Werner Weiler vom KSV Kitzingen mit 270,0 kg. Er ist auch relativ bester Heber des Bezirks mit 96,2 Relativpunkten (hier wird jeweils das Körpergewicht von der Leistung im Reißen und Stoßen abgezogen).

Weniger erfolgreich als in früheren Jahren waren ebenfalls die Mannschaften, wo der KSV Kitzingen mit 427 Relativpunkten zu Buche steht (Unterfrankenrekord 517 Rp).

Abkürzungen: KSV – KSV Kitzingen; ETSV – ETSV Würzburg; AC – AC 82 Schweinfurt; SGR – SG Randersacker; SV 05 – SV 05 Würzburg.

In der Saison 1987 heben zwei Teams in der Landesliga Nord, nämlich der KSV Kitzingen und der AC 1982 Schweinfurt. In der unterfränkischen Heberszene spielt der KSV Kitzingen die erste Geige, liegt er doch siebenmal in Front und hat auch die meisten Aktiven. Doch auch dort stagnieren die Leistungen der Spitzenheber, macht sich Wettkampfmüdigkeit bemerkbar. Den größten Aderlaß verzeichneten der ETSV Würzburg und die SG Randersacker, die beide keine Mannschaften mehr auf die Beine brachten.

Bestenliste des Bezirks Unterfranken: Bis 56,0 kg: 1. R. Vasicek, KSV, 152,5 kg; Bis 60,0 kg: 1. Graber, KSV, 160,0 kg; Bis 67,5 kg: 1. W. Vasicek, KSV, 200,0 kg; 2. Kerdar, ETSV, 197,5 kg; 3. Graber, KSV, 187,5 kg; 4. Mahr, AC, 145,0 kg; Wenzel, AC, 145,0 kg; Bis 75,0 kg: 1. Münzberg, AC, 230,0 kg; 2. Schneider, AC, 230,0 kg; 3. Uhl, KSV, 230,0 kg; 4. W. Vasicek, KSV, 207,5 kg; 5. Schwenkert, ETSV, 207,5 kg; 6. Wolff, Weiler, KSV, 207,5 kg; 7. Meyer, AC, 200,0 kg; 8. Luff, AC, 200,0 kg; 9. Saar, AC, 195,0 kg; 10. Graber, KSV, 192,5 kg; Bis 82,5 kg: 1. Jakob, KSV, 245,0 kg; 2. Uhl, KSV, 232,5 kg; 3. Gebert, KSV, 220,0 kg; 4. Saar, AC, 217,5 kg; 5. Wolff, Weiler, KSV, 210,0 kg; 6. Gernert, KSV, 202,5 kg; Bis 90,0 kg: 1. Werner Weiler, KSV, 270,0 kg; 2. Jakob, KSV, 247,5 kg; 3. Stöhr, KSV, 235,0 kg; 4. Gebert, KSV, 225,0 kg; Hagelstein, KSV, 225,0 kg; Schramm, ETSV, 225,0 kg; 7. Balling, AC, 162,5 kg; 8. Goldberger, AC, 160,0 kg; 9. Roth, AC, 160,0 kg; Bis 100,0 kg: 1. Rüd, SGR, 247,5 kg; 2. Stöhr, KSV, 235,0 kg; 3. G. Uhl, KSV, 187,5 kg; Bis 110,0 kg: 1. Herrmann, KSV, 275,0 kg; 2. Wöhrle, SV 05, 265,0 kg; 3. G. Deppner, ASV, 247,5 kg.

Relative Wertung: 1. Werner Weiler, 96,2 Rp; 2. Münzberg, 91,0 Rp; 3. Uhl, 85,0 Rp; Jakob, 85,0 Rp; 5. Schneider, 77,0; 6. Kerdar, 76,5 Rp; 7. W. Vasicek, 74,5 Rp; 8. Gebert, 72,0 Rp; 9. R. Vasicek, 68,5 Rp, 10. Herrmann, 68,0 Rp.

20 Heber an der Hantel 13 belegten ersten Platz

Unterfränkische Meisterschaften schwach besucht

Kitzingen (M. H.) – Nur 20 Gewichtheber beteiligten sich an den unterfränkischen Bezirksmeisterschaften aller Alters- und Gewichtsklassen, die vom KSV Kitzingen ausgerichtet wurden. Die Kitzinger hatten auch die meisten Athleten gemeldet. Viele erste Plätze wurden im Alleingang vergeben.

Die beste Leistung im Reißen zeigte der A-Junior Werner Weiler mit 122,5 kg. Das Stoßen sah mit 145,0 kg den ehemaligen bundesdeutschen Meister und derzeitigen Bezirksmeister, Hans-Otto Wöhrle, in Front. Die relative Gesamtwertung (jeweils Abzug des Körpergewichts vom Reißen und Stoßen) holte sich der Kitzinger Weiler mit 89,1 Rp vor seinem Vereinskameraden Karl Jakob mit 79,0 Rp und Hamid Kerdar (ETSV Würzburg) mit 76,5 Rp.

Vom Bezirk mit Pokalen geehrt wurden für die besten Leistungen: Harald Sauf und Michael Amend (KSV, Jugend), Werner Weiler und Karl Jakob (KSV, Junioren/Aktive), Heinz Schneider und Hermann Meyer (AC Schweinfurt, Senioren). Außer den Pokalsiegern brachten noch Ralph und Willi Vasicek (KSV) sowie Kerdar, Schramm (ETSV) und Werner Deppner (ASV Würzburg) baye-

rische Spitzenergebnisse.

Für das „Adolf-Werner-Gedächtnisturnier“ am 22. November in der Carl-Diem-Halle darf man nur hoffen, daß die lange Liste der verletzten Gewichtheber kleiner wird.

Die Ergebnisse: Jugend C, bis 45 kg:
1. Fischer (KT) 57,5 kg; **bis 60 kg:** 1. Sauf (KT) 112,5 kg, 2. Erb (KT) 92,5 kg.

Jugend B, bis 48 kg: 1. Amend (KT) 82,5 kg; **bis 52 kg:** 1. Erb (KT) 90,0 kg.

Jugend A, bis 75 kg: 1. Schneider (ASV WÜ) 150,0 kg.

Aktive, bis 56 kg: 1. Vasicek (KT) 135,0 kg/UM-BJun; **bis 60 kg:** 1. Miller (ASV WÜ) 130,0 kg/UM-AJun; **bis 67,5 kg:** 1. Vasicek (KT) 200,0 kg, 2. Kerdar (ETSV WÜ) 197,5 kg; **bis 75 kg:** 1. Schneider (SW) 217,5 kg/UM-Sen. II, 2. Gernert (KT) 192,5 kg, 3. Meyer (SW) 185,0 kg/UM-Sen. III, 4. Deppner (ASV WÜ) 185,0 kg/UM-Sen. IV; **bis 82,5 kg:** 1. Jakob (KT) 235,0 kg; **bis 90 kg:** 1. Weiler (KT) 262,5 kg/UM-Jun. A, 2. Schramm (ETSV WÜ) 215,0 kg; **bis 100 kg:** 1. Stöhr (KT) 222,5 kg; **bis 110 kg:** 1. Wöhrle (SV 05 WÜ) 265,0 kg/UM-Sen. I.

Abkürzungen: KT – Kitzingen, WÜ – Würzburg, SW – Schweinfurt, UM – unterfränkischer Bezirksmeister, Jun. – Junioren, Sen. – Senioren.

nur 2 AC Heber am Start

Ergebnisse

	Kö. Gew. Kg.	Reißen Kg.	Pkt.	Stoßen Kg.	Pkt.	Gesamt Pkt.
AK I -75 Kg						
Schneider	74,7	97,5	25,0	120,0	47,5	72,5
AK III -75 Kg						
Meyer	72,1	80,0	9,5	105	34,5	44,0

86 Starts im letzten Jahr

Die Gewichtheber zogen ihre Bilanz

Bilanz zogen die Gewichtheber des Athleten-Club 82 in ihrer Hauptversammlung. Im vollbesetzten Versammlungsraum berichtete 2. Vorsitzender Hermann Meyer über die Erfolge im Jahr 1986 und brachte eine kurze Vorschau.

In den Landesliga-Wettkämpfen konnten trotz Vereinsrekorde im Reißen (128,5 rel. Pkt.) und Zweikampf (391 rel. Pkt.) von fünf Wettkämpfen nur zwei gewonnen werden, was den vierten von sechs möglichen Plätzen einbrachte. Weitere Wettkämpfe waren die bayer. Meisterschaften in Coburg (1. Platz durch Heinz Schneider AK I) und die nordbayer. Meisterschaften in Kitzingen

(1. Plätze durch H. Schneider AK I und Hermann Meyer AK III). In den Freundschaftswettkämpfen gegen Röthenbach und Kitzingen kam hauptsächlich der Nachwuchs zum Start. Insgesamt standen im Jahr 14 Heber mit 86 Starts im Einsatz, wobei 36 persönliche Bestleistungen aufgestellt wurden. Vom Kraftdreikampf war nur der erste Platz durch Sabine Meyer bei den nordbayer. Meisterschaften in Würzburg zu berichten. Als Vorschau wurden die Termine der Landesliga '87 besprochen, die am 14. März 1987 beginnen und im 14-Tage-Rhythmus stattfinden. Im Anschluß an der Berichterstattung konnte Vorsitzender Volker Saar noch Ehrungen vornehmen.

Gehrt wurden: Peter Münzberg als relativ bester Heber, Heinz Schneider als erfolgreichster Heber, Hermann Meyer als Heber mit den meisten Wettkämpfen (199) und Roland Luff und Volker Saar für persönliche Bestleistungen. R.L.

„Tag der offenen Tür“ beim Athleten-Club

Zu einem „Tag der offenen Tür“ lädt der Athleten-Club 1982 e.V. Schweinfurt am Samstag, 22. März, ein. Er wurde ins Leben gerufen, um der langen Tradition des Gewichthebens in Schweinfurt neue Impulse zu geben. Im Gegensatz zum weitverbreiteten Body-Building geht es beim Gewichtheben um die Bewältigung relativ hoher Gewichte im Verhältnis zum Körpergewicht. Das Gewichtheben schult die Körperbeherrschung und Konzentrationsfähigkeit und rangiert trotz des hartnäckigen Vorurteils in der Verletzungs-Statistik der Sportarten auf einem der untersten Plätze. Untergliedert in drei Abteilungen – Gewichtheben, Kraftdreikampf, Fitneßabteilung – bietet er die individuelle Möglichkeit der körperlichen Ertüchtigung. Die Trainingsräume des AC 82 befinden sich im alten Städtischen Krankenhaus, Robert-Koch-Straße/Eingang Ecke Söldnerstraße, wo am Tag der offenen Tür fünf Übungsleiter bereitstehen, um Fragen fachkundig zu beantworten.

Tag der offenen Tür



Samstag, 22. März 1986,
ab 14.00 Uhr

- Gewichtheben
 - Kraftdreikampf
 - Fitness im Verein
- an Kraftmaschinen
unter fachkundiger
Betreuung

Altes Städt. Krankenhaus
Robert-Koch-Str./
Ecke Söldnerstr.

Deppner und Schneider hoben dritte Siegeslast

Drei bayerische Titel an Gewichtheber-Senioren

Coburg (rl) – Hervorragend kämpften die unterfränkischen Gewichtheber-Senioren bei den bayerischen Meisterschaften der Altersklassen in Coburg. In der mit 67 Teilnehmern gut besetzten Veranstaltung fielen gleich drei Titel an unterfränkische Heber, wobei Heinz Schneider (AC 82 Schweinfurt) und Werner Deppner (ASV Würzburg) ihre Titel bereits zum dritten Mal erfolgreich verteidigen konnten.

Siegfried Hermann (KSV Kitzingen), der dritte Titelgewinner, konnte sich in der AK I über 90 kg enorm steigern und erreichte mit 125 kg im Reißen und 150 kg im Stoßen die schwerste Zweikampfleistung von 275 kg. Pech hatte wieder einmal Hermann Meyer (AC 82 Schweinfurt), der im Vorjahr zwar die gleichen Lasten wie der Sieger zur Hochstrecke brachte, sich aber modusbedingt mit dem zweiten Platz zufriedengeben mußte. Er erreichte diesmal unter starker Konkurrenz einen guten

dritten Platz. Erich Wenzel (AC 82 Schweinfurt) fiel bei seinem Debüt auf nationaler Bühne völlig von der Rolle. Mit Leistungen, die seine Norm weit unterbieten, erreichte er nur einen fünften Platz.

Die Ergebnisse im Auszug (Reißen/Stoßen/Zweikampf), AK IV (über 50 J.), bis 67,5 kg: 1. Globis (Augsburg) 62,5/85/147,5; bis 75 kg: 1. Deppner (ASV Würzburg) 82,5/107,5/190; bis 82,5 kg: 1. Lochinger (Eichstädt) 95/120/215; bis 90 kg: 1. Schleicher (Coburg) 77,5/100/177,5.

AK III (45 bis 50 J.), bis 60 kg: 1. Michlich (Regensburg) 60/77,5/137,5; bis 75 kg: 1. Vaclos (Landshut) 102,5/115/217,5. 3. Meyer (AC 82 SW) 85/107,5/192,5; AK I (35 bis 40 J.), bis 67,5 kg: 1. Slany (Augsburg) 85/110/195, 5. Wenzel (AC 82 SW) 60/82,5/142,5; bis 75 kg: 1. Schneider (AC 82 SW) 95/117,5/212,5; über 90 kg: 1. Hermann (KSV Kitzingen) 125/150/275.

die AC Teilnehmer

	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Platz	rel. Pkt
AK I -67,5 Kg Wenzel	60,0	82,5	142,5	5	20,5
-75,0 Kg Schneider	95,0	117,5	212,5	1	74,5
AK III -75,0 Kg Meyer	85,0	107,5	192,5	3	56,5

Titelboom bei den Gewichthebern

Norbert Graber und Siegfried Herrmann wurden Nordbayern-Meister

Kitzingen- Die Gewichtheberabteilung des KSV Kitzingen richtete die nordbayerischen Meisterschaften in bravouröser Manier aus. 58 Heber aus 14 Vereinen hatten gemeldet, darunter 20 Athleten aus Unterfranken, wobei Ausrichter KSV mit zehn Teilnehmern die meisten stellte. Die Unterfranken waren erfolgreich wie schon lange nicht mehr: zwei Nordbayerntitel blieben beim KSV Kitzingen, denn Norbert Graber gewann klar die Klasse bis 60 Kg genauso wie Siegfried Herrmann in der Kategorie bis 110 Kg. Vizemeisterschaften gab es drei durch Vasicek, Weiler und sowie weitere drei Bronzemedailles für Schneider, Jakob und die Unterfrankenmannschaft. Den Löwenanteil der Titel holten sich die Bundesligaheber des TB Roding (vier) vor Kitzingen (zwei) und 1. ASC Nürnberg und SV Coburg (je einer). Bester Unterfranke in der Relativwertung war Karl Jakob mit 81,1 Rp vor Heinz Schneider (77,0 Rp) und W. Weiler. Die relativ besten Heber der Meisterschaft kamen alle vom Bundesligisten Roding. Stangl, Nicklas, Hecht und Dietlmeier erreichten alle über 100 Rp.

	Verein	Reißen	Stoßen	Gesamt	Rel.
Klasse -75 Kg					
Niklas R.	Roding	107,5	150,0	257,5	
Leonhard	Regensburg	102,5	125,0	227,5	
Schneider	AC Schw.	97,5	122,5	220,0	77,0
Voß	Coburg	97,5	117,5	215,0	
Weiler	Kitzingen	92,5	115,0	207,5	
Schwenkert	ETSV Wü.	90,0	115,0	205,0	
Meyer	AC Schw.	87,5	112,5	200,0	64,0
Deppner	ASV Wü.	82,5	107,5	190,0	
Högerl	Röthenb.	87,5	100,0	187,5	
Wunderlich	AC Schw.	75,0	105,0	175,0	36,0
Hirsch	Bayreuth	75,0	100,0	170,0	
Mahr	AC Schw.	70,0	80,0	150,0	16,0
Schneider	ASV Wü.	65,0	82,5	147,5	
Klasse -82,5 Kg					
Dietlmeier	Roding	120,0	140,0	260,0	
Niklas	Roding	105,0	140,0	245,0	
Fleischmann	Röthenb.	100,0	120,0	220,0	
Geitner	Erlangen	87,5	115,0	202,5	
Saar	AC Schw.	87,5	110,0	197,5	
Schwab	Kitzingen	80,0	92,5	172,5	
Hornof	Neumarkt	120,0	-	-	

Schweinfurter hatten am meisten zuzulegen

Würzburg (U.H.) - Die Gewichtheberabteilung des ASV 1981 Würzburg richtete zum zweiten Male in der Carl-Diem-Halle in Würzburg das AdolfWerner-Turnier im Gewichtheben aus, and dem 21 Athleten aus Unterfranken teilnahmen. Adolf Werner hat die Gewichtheberszene in Unterfranken jahrzehntelang mitbestimmt und den ASV 1981 Würzburg mitbegründet.

Pokalsieger wurden die Athleten, die die größte relative Steigerung in diesem Jahr erzielten. Die Pokale gingen an Harald Sauf (KSV Kitzingen/Jugen), Erich Wenzel (AC 82 Schweinfurt/Senioren) und Roland Luff (AC 1982 Schweinfurt /Aktive).

Von den Klassensiegen her war der ETSV Würzburg mit Stefan Schramm und R. Sedaghat Kerdar am erfolgreichsten. Bester Relativheber der gesamten Veranstaltung war Kerdar mit 76,5 Relativpunkten (=Rp) vor Heinz Schneider (AC 82 Schweinfurt, Sieger der Senioren) mit 67,0 Rp. und Volker Saar (AC 82 Schweinfurt) mit 63,5 Rp.. Die höchste Tageslast hob der Lokalmatador Georg Deppner mit 110 kg im Reißen und 140 kg im Stoßen.

	Kö. Gew. Kg.	Reißen Kg.	Pkt.	Stoßen Kg.	Pkt.	Gesamt Pkt.	Platz
<u>Jugend</u>							
Saar. 0.	64,0	60,0	0,0	72,5*	15,0	15,0	5
<u>Aktiv</u>							
Saar V.	77,9	97,5*	20,5	120,0	43,0	63,5	2
Luff	74,0	80,0	6,0	100,0	26,0	32,0	7
Mahr	68,4	70,0	5,0	87,5*	22,5	27,5	8
<u>Senioren</u>							
Schneider	73,5	95,0	23,5	115,0	43,5	67,0	1
Wenzel	67,6	65,0	1,5	85,0	21,5	23,0	3
Meyer	72,5	80,0	7,5	0,0**	0,0	7,5	4

* = Neue Bestleistung

Freundschaftskampf
TSV Röthenbach - AC 82 Schweinfurt
283,0 : 192,0

	Kö. Gew.	Reißen Kg.	Pkt.	Stoßen Kg.	Pkt.	Gesamt Pkt.
<u>Röthenbach</u>						
Öneren	58,4	62,5	14,5	75,0	27,0	41,5
Bürger	70,0	72,5	4,5	100,0	32,0	36,5
Götz	75,0	80,0	7,5	95,0	22,5	30,0
Högerl	74,9	95,0	22,5	107,5	35,0	57,5
Riedel	80,0	90,0	10,0	115,0	35,5	45,5
Fleischmann	75,6	100,0	26,0	120,0	46,0	72,0
			<u>85,0</u>		<u>198,0</u>	<u>283,0</u>

AC 82

Saar, O.	62,5	60,0*	4,0	67,5*	11,5	15,5
Wenzel	67,5	65,0	1,5	82,0	21,5	23,0
Wunderlich	70,3	70,0	2,0	95,0	27,0	29,0
Mahr	70,5	70,0	2,0	85,0	17,0	19,0
Münzberg	70,3	90,0	22,0	100,0	32,0	54,0
Saar V.	78,5	92,5	14,5	115,0	37,0	51,5
			<u>46,0</u>		<u>146,0</u>	<u>192,0</u>

Außen Konk.

Schießbauer	72,8	85,0	14,5	110,0	39,5	54,0
Balling	84,3	65,0	0,0	85,0	0,7	0,7
Roth	89,6	65,0	0,0	80,0	0,0	0,0

* = Neue Bestleistung

Freundschaftskampf
 KSV Kitzingen TSV Röthenbach AC Schweinfurt
 403,4 : 297,0 : 314,5

	Kö Gew. Kg	Reißen Kg.	Pkt.	Stoßen Kg.	Pkt.	Gesamt Pkt.
<u>KSV Kitzingen</u>						
Vasicek	68,9	85,0	20,0	110,0	45,0	65,0
Weiler Wo.	76,6	87,5	12,0	107,5	34,0	44,0
Jakob	80,0	110,0	30,0	135,0	55,0	85,0
Gebert	83,1	100,0	38,1	145,0	58,1	96,2
Stöhr	90,3	105,0	14,7	130,0	39,7	54,4
			<u>131,7</u>		<u>273,7</u>	<u>403,4</u>

<u>TSV Röthenbach</u>						
Öneren	60,0	65,0	15,0	75,0	25,0	40,0
Götz	73,8	80,0	8,5	100,0	28,5	37,0
Högerl	75,7	90,0	16,0	110,0	36,0	52,0
Fleischmann	75,1	102,5	28,5	125,0	51,0	79,5
Riedel	79,5	87,5	8,0	115,0	35,5	43,5
Sarapatsanös	97,5	107,5	10,0	132,5	35,0	45,0
			<u>86,0</u>		<u>211,0</u>	<u>297,0</u>

<u>AC Schweinfurt</u>						
Wunderlich	69,5	75,0	8,5	100,0	33,5	42,0
Münzberg	71,1	95,0	25,5	115,0	45,5	71,0
Meyer	71,2	82,5	13,0	105,0	35,5	48,5
Schneider	74,6	92,5	20,0	117,5	45,0	65,0
Luff	76,3	82,5	7,0	102,5	27,0	34,0
Saar	78,5	87,5	9,0	112,5*	44,5	54,0
			<u>83,0</u>		<u>231,5</u>	<u>314,5</u>

* = Neue Bestleistung

KRAFTDREIKAMPF
Bayerische Meisterschaft in Amberg

Frauen -52 kg

Name:	Verein:	Kö. Gew.	Knie- beuge	Bank- drücken	Kreuz- heben	Drei- kampf	Rel.- Punkte
Schenk	SV 05 Würzburg	48,3	105,0	37,5	125,0	267,5	275
Stuber	KSC Regensburg	51,1	100,0	50,0	117,5	267,5	262
Lindner	Neuaubing	50,2	92,5	42,0	117,5	252,5	251
Gandenheimer	Kriegshaber	51,2	80,0	37,5	125,0	242,5	237
Hoch	SV Coburg	51,1	75,0	60,0	107,5	242,5	238
Meyer Sab.	AC 82 Schweinfurt	51,8	70,0	40,0	105,0*	215,0*	208*

Nordbayerische Meisterschaft in Würzburg

Juniorin -56 kg

Meyer Sab.	Ac 82 Schweinfurt	52,6	70,0	42,5*	107,5*	220,0*	211*
------------	-------------------	------	------	-------	--------	--------	------

* neue persönliche Bestleistungen

MEYER SABINE



Jahrgang: 1967 Trainingsbeginn 2/84
 Wettkämpfe: 5 Kraftdreikampf
 Körpergewicht: 51,6 - 52,6 Kg
 Erfolge: Teilnahme Bay. Meisterschaft
 Sieger Nordbay. Meisterschaft
 Junioren, Vereinsmeisterin
 Bankdrücken, Bestleistung
 alle Disziplinen

Persönliche Bestleistung	Klasse		Klasse		Rel. Wert.
	-52,0 Kg		-56,0 Kg		
Kniebeuge	86	70,0	86	70,0	
Bankdrücken	86	40,0	86	42,5	40,84
Kreuzheben	86	105,0	86	107,5	
Rel. Wert.	86	215,0	86	220,0	211,09

Vereinsmeisterschaft
Bankdrücken

<u>Damen</u>	Kö. Gew. Kg.	Faktor	Leistung Kg.	Punkte
Meyer Sabine	52,5	0,9610	40,0*	38,44
Meyer Brigitte	59,5	0,8652	40,0	34,60
Wenzel	52,1	0,9670	30,0	31,42

Männer Fitness

Schneider G.	72,1	0,6859	95,0*	66,87
Schlenz	93,8	0,5717	105*	60,02

Aktive

Neubauer	87,7	0,5947	145,0+	86,23
Schneider H.	74,1	0,6708	110,0+	73,78
Münzberg	71,5	0,6906	100,0*	69,06
Meyer	70,1	0,7033	82,5	57,93
Mahr	68,1	0,7201	75,0	51,58
Goldberger	85,0	0,6069	85,0	51,58
Wenzel	67,4	0,7268	70,0	50,87

+ = Einstellen des Vereinsrekordes

* = Neue Bestleistung

sauna am volksfestplatz

■ Massagepraxis

Lortzingstraße 2

■ Thermalbad

Telefon (09721) 86172

■ Sauna

8720 SCHWEINFURT

■ Solarium

Saunazeiten:

■ Fangopackungen

Montag Frauen 14.00-21.00 Uhr

Dienstag Frauen 14.00-21.00 Uhr

Mittwoch Gemischt 15.00-21.00 Uhr

■ Gymnastikraum

Donnerstag Gemischt 15.00-21.00 Uhr

Freitag Gemischt 14.00-21.00 Uhr

■ Erfrischungsraum

Samstag Gemischt 9.00-19.00 Uhr

Zu allen Kassen zugelassen.

Behandlungszeiten nach Vereinbarung.

— GAS — FRASS —

bei Modernisierung von KÜCHE · BAD · WC

Abfluß-, Gas- und Wasserleitungen,
Installation der sanitären Gegenstände

— GAS — FRASS —

bei Renovierung der HAUSFASSADE

Erneuerung der Dachrinnen, Regenab-
laufrohre, Einblechungen, Reparaturen

— GAS — FRASS —

bei Erneuerung von GASGERÄTEN

Koch- und Gasheizgeräte,
Gasdurchlauferhitzer

— GAS — FRASS —

gegen HARTES WASSER

Wasserenthärtungsanlagen

BERATUNG · EINRICHTUNG · KUNDENDIENST

Georg Fraas GmbH

Schweinfurt · Neue Gasse 35 · Telefon (09721) 21678

Geschäftsführer Karlheinz und Helga Schmitt

Meine Adresse hat sich geändert:

Name: _____ Vorname: _____

Straße und Hs.-Nr. _____

Wohnort (PLZ): _____

Meine Telefonnummer hat sich geändert:

Ab sofort erreichbar unter: _____

Meine Bankverbindung oder Konto-Nr. hat sich wie folgt geändert:

Unterschrift: _____



»Hoppla jetzt red'i«

(Verbesserungsvorschläge, Anregungen, Wünsche, Meinungen ect.)